

PRESSEMITTEILUNG

Abdruck frei

07.08.2003

||| **Fachtagung**

Wasser und Landschaft

Ingenieurökologische Vereinigung / Bund Deutscher Landschaftsarchitekten in Bayern

Institut für Bodenkunde, Hörsaal U 12, Am Hochanger, 85350 Freising-Weihenstephan

29./ 30.09.2003

Hochwasserkatastrophe, Sommerdürre – Wasser ist das beherrschende Thema der letzten beiden Jahre. Seit der Hochwasserkatastrophe im vergangenen Jahr ist wieder vermehrt Bewegung in die öffentliche und politische Diskussion um unser Wasser gekommen. Die Bundesregierung hat einen 5-Punkte-Aktionsplan zum vorbeugenden Hochwasserschutz aufgestellt, aus Brüssel kam eine neue Wasserrahmenrichtlinie. Immer wieder hat es sich in der jüngeren Vergangenheit gezeigt, dass auf dem Gebiet des intelligenten Wassermanagements noch Handlungsbedarf besteht.

Aus diesem Anlass veranstaltet die Ingenieurökologische Vereinigung (IÖV) in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (BDLA Bayern) am 29. und 30. September an der Universität Freising-Weihenstephan die Fachtagung „Wasser und Landschaft“. Gastgeber ist Herr Prof. Pfadenhauer vom Lehrstuhl für Vegetationsökologie der TU München.

Die Tagung richtet sich an politische Entscheidungsträger, Planungsbüros, Fachleute und Studenten, die sich beruflich mit dem Komplex Wasser beschäftigen.

Den Besucher erwartet eine Reihe von Fachvorträgen zu den Themenbereichen „System Wasser und Landschaft“, „Zukunftsfähige Landnutzung“, „Ingenieurökologie“, „Wasser und Stadt(land)schaft“, „Wasser und Landschaftsplanung“ sowie zu den „Arbeitsfeldern Wasser und Landschaft“.

Hierbei sollen nicht nur die theoretischen Zusammenhänge beleuchtet werden, sondern auch neue Wege zu einem verbesserten Wassermanagement aufgezeigt werden. Neben der Präsentation der neuesten Forschungsergebnisse aus Wissenschaft und Lehre steht vor allem am zweiten Tag der praktisch-anwendungsbezogene Teil im Vordergrund. Die Themen „Wasser im städtischen Raum“ und „Abwasserbehandlung“ werden näher beleuchtet, gelungene Beispiele aus der Praxis vorgestellt. Die Veranstaltung schließt mit einer großen Podiumsdiskussion zum Thema „Wasserkreisläufe und Landnutzung: Ist Nachhaltigkeit möglich?“. An der Abschlussveranstaltung nimmt unter anderem Prof. Wilderer von der TU München teil, der für seine langjährigen Forschungsarbeiten dieses Jahr mit dem international renommierten „Stokholm Water Prize“ ausgezeichnet wurde.

Interessenten können sich bis zum 17.09 in der Geschäftsstelle des BDLA (Tel.: 08161/149400) anmelden.

Tagungsprogramm und weitere Informationen im Internet unter www.bayern.bdla.de oder www.ioev.de.

Landesverband
Bayern e. V.

Pressereferent
Ulrich Stefan Knoll
Major-Braun-Weg 12
85354 Freising
Tel.: 08161 14 94 00
Fax: 08161 14 94 01
knoll-bayern@bdla.de
www.bayern.bdla.de